

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete zum NR!

Vermutlich ist nicht allen von Ihnen bekannt, was das geplante neue Dienstrecht für die LehrerInnen bedeutet. Unbezahlte Nachtdienste in Schülerheimen zum Beispiel, mehr zu unterrichtende Schüler, möglicherweise Verpflichtung zum Unterricht in Fächern, von denen man mangels Studium keine Ahnung hat,... sind nur einige Details, die mich davon abhalten, dem Entwurf Positives abzugewinnen.

Abgesehen davon, dass (länger dauernde) Motivation im Job von Wertschätzung über öffentliche Meinung und Entlohnung abhängt - und beides immer weniger wird!! - kann sinkende Motivation kaum durch fehlende fachliche Qualifikation und eine erhöhte Zahl an Unterrichtsstunden und SchülerInnen kompensiert werden.

Ich bitte Sie höflich, den Entwurf vor einer etwaigen Abstimmung genau zu prüfen und unabhängig vom Klubzwang zu überlegen, ob Ihrer eigenen ehrlichen Meinung nach auf diese Weise die Qualität der Ausbildung Ihrer Kinder oder Enkelkinder verbessert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Pesek, Lehrer